

NACÖA

Deutschland –
Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien

2. Strategiekonferenz

„Hilfe hat viele
Gesichter“

Nächstes Treffen

Samstag, 17. April 2010

Jugendfreizeitheim Manege
Rütlistraße 2-3, 12045 Berlin

Hilfe hat viele Gesichter

20.-22.1.2010

Nächstes Treffen

• Samstag, 17. April 2010

9:00 Pause... kaffee... Ankommen

9:15 Begrüßung / Rückblick / Verlauf
Henning Mielke / Alle / Michael M Pannwitz

~~10:00~~ Stand heute
Vorhaben sammeln 15', Gruppen 20'
Berichte 10'

Pause

11:45 Und Jetzt?

Gruppen arbeiten am Vorhaben 30'
Lesen/vernetzen 15' Berichte 10'

12:00 Verabredungen zum weiteren Vorgehen

12:15 Wie war's heute?

12:30 Schluss

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter

Verzeichnis der **Vorhaben**

- 1 Jugendliche - berichten im Workshop was sie wollen ...
- 2 Workshop - Haltung verändert Verhalten
- 3 Wie kommt das Projekt vom Papier ins Gelingen?
- 4 Aktionswoche 2011
- 5 Veröffentlichungen
- 6 Theaterworkshop
- 7 Mitglieder für NACOA werben
- 8 Initiative, um in der Jugendhilfe mehr für Kinder suchtkranker Eltern zu tun
- 9 Biografiearbeit

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen



Vorhaben:

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

Kontaktperson:

Stand heute

Vorhaben:

①

Jugendliche - berichten
im WS was sie wollen...

Wer berichtet? Ines Krahn

Und jetzt ?

①

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

2

Vorhaben:

Workshop

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Monika

Jasmin Tuma

Zehra

Dierke

Eva Winkler

Renate Käs

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

o 9.10.2010, 13:00 - 14:30

Workshop: Handeln verändert...

→ Textentwurf zur Ausschreibung

o Termin koordinierung 2011

→ 19.6. Entwurf

Kontaktperson:

Jues Krahn

Stand heute

②

Vorhaben Sa: 09.10. 10 1½ Std
Wochenende Feb. 2011 Fortsetzung

WS - Haltung ändern

Vorhalten
Ruhe finden über Rituale / Symbole

Umdeuten

Schätze finden und fördern u. sichtbar machen

Ressourcen nicht stärken

egal wie ich bin, ich bin O.K.!

Denken ändert Haltung

Das Leuchten ~~ist~~^{im} mir finden

"Lühnersuppe für die Seele"

"The Journey" → HCG

Rolle im Sport z.B. gar - nicht

Wer berichtet? ↳ GL Methodik
Didaktik

Ines Utalu

Und jetzt? (2)

- Ausschreibung, Ablauf konkretisieren
- Organisation + Planung der Veranstaltungen
 - ↳ Raum geben für alle Ideen der Teilnehmenden z.B. CD
- Ursprung

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtselasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

3

Vorhaben: Wie kommt das Projekt vom Papier ins Gelingen?

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Beate Strohmeyer + E-Mail-Netzwerk

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

Am 19.04. werde ich eine Info über die Projektentwicklung + eine kurze "Tagungs"-Zusammenfassung an die Menschen im Netzwerk verschicken + Frage: Wie geht es in anderen Arbeitsbereichen?

Kontaktperson:

Beate Strohmeyer

Stand heute (3)

Vorhaben:

Wie kommt das Projekt vom
Papier ins Gelingen?

- Bildung eines überregionalen Netzwerkes per E-Mail
- erste Kontakte
- geplantes Projekt noch immer in Antragsphase
bis inkl. Spätherbst 2010
- mögliche Arbeitsformen (mit Ki-Ju.) erproben
- "Was wollt ihr?" - Beteiligung der Zielgruppe
an der Planung

Wer berichtet? Beate

Und jetzt?

③

- Netzwerk - Kontakte auffrischen
- weiterhin bei der Arbeit mit den Erwachsenen die "versteckten" Kinder im Blick haben
- den Blickwinkel ändern → Was wünschen sich Kinder und Jugendliche?
- Wie schaffe ich mir Raum für Erhalt und Pflege meiner Ressourcen?
- Haltung ändert Verhalten

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

4

Vorhaben:

Aktionswoche 2011

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Birgit Maus, Inge Weiff, Gabriele Gröner, Henning Mielke
Monika Markowitz

- Entwicklung Website zur Aktionswoche: Birgit, Inge, Henning
- Übersetzung amerikanischer Texte: Birgit
- Einbeziehung der Caritas-Kitas in Berlin: Gabriele
- Einbeziehung der Selbsthilfe (Al-Anon): Monika

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

Henning ruft in der kommenden Woche Elvira Saro manen
(zweite Vorsitzende) an, um einen Termin mit Krankenkasse zur Klärung der Finanzierung zu vereinbaren.

Kontaktperson:

Henning (mielke@nacoo.de, Tel.: 35122430)

Stand heute

④

Vorhaben:

Aktionswoche:

Briefaktion: Bundestag → Kinderkommission
Alle ev. Kirchengemeinden
viele regionale Briefaktionen

Presse: Pk in Berlin → RBB-Abendschau
In mehreren Regionen Artikel
in Lokalpresse

Al-Anon "offene Gruppen" in Berlin
Aktionswoche auf der BLOG seite
Schulsemat

Wer berichtet? Henning

Und jetzt ? ④

Birgit: Mitarbeit Entwicklung Website

Ange →

Birgit: Mithilfe Übersetzung Ideen NACOA USA

GABRIELE: übernimmt es, die anderen kath. Kita's
Berlins über die Positionswode 2011 zu
informieren. (Brief... Angebote... usw)

Nächster Schritt: Henning ruft in der kommenden
Woche Elvira Surrmann an,
um einen Termin bei Evaklen
Kasse zur Klärung der Finanzziel-
rung zu vereinbaren.

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

5

Vorhaben: Veröffentlichungen

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Janine Tuma janine.tuma@wes.de
Katharina Hesteg-Raach
Birgit Hans

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie Treffen 19.4. mit Elvira

Kontaktperson: Katharina

Stand heute

⑤

Vorhaben:

Veröffentlichungen

- 1. Rohlayout fertig
- Bospredung 19.4. mit Elvira Surmann
- weitere Artikel von Nöcker
- Janine möchte mitmachen :)

Wer berichtet? Katharina

Und jetzt ? ⑤

Birgit: Ich biete punktuelle Mithilfe an (z.B. Korrekturlesen, der Endfassung). Heute.

- Durchsprache mit Elvira, Einfügen des Jaypressums nach Absendung → Veröffentlichung auf website
- Weiter Artikel gerne gesehen

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtselasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

6

Vorhaben:

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

Kontaktperson:

Stand heute ⑥

Vorhaben:

Theaterworkshop

24.-25.7.2010 im Nachbarschaftshaus Schöneberg

Betroffene und Profis.

Neuer Flyer

Wer berichtet? Henning

Und jetzt ? ⑥

Birgit: Ich melde mich an (nächste Woche).

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

7

Vorhaben:

Mitglieder f. NACOA werben

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Monika

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

Info Brief ~~entwerfen~~ (Freunde / Kollegen)
2. Woche im Mai versenden

Kontaktperson:

Monika

Stand heute

⑦

Vorhaben:

100 Mitglieder bis zum
Nächsten Treffen (17.4.10)

- Stand 95 Personen
- Idee war, das "Sonderangebot" noch einmal allen Teilnehmern der Konferenz nahe zu bringen.
In Absprache mit dem Vorsitzenden aber gelassen.
Vorhaben daher erst einmal nicht weiter verfolgt.
- SnFo im Freundes/Kollegenkreis
mit "Brief über NACOA" u. persönlicher SnFo
- Spenden bitte | Fördermitgliedschaft

Wer berichtet? Birgit

Und jetzt? (7)

Birgit: Gesetz der 2 Füße: Ich ehre das Vorhaben mit meiner Abwesenheit weil mir andere Vorhaben z.Z. näher sind.

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtblasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter

8

Nächstes Treffen

Vorhaben:

Initiative, um in der Jugendhilfe mehr
für Kinder suchtkranker Eltern zu tun.

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Zehro, Christine, Medelid, Dieter

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

erstes Treffen

oder • Mittwoch 19. Mai 18⁰⁰ } bei Trapez e.V.
• Samstag 23. Mai 11⁰⁰ } Damslaestr. 45
Berlin Tegel

Einladung per email am
19.4.2010

Kontaktperson:

Dieter Waffler, Trapez e.V. Damslaestr. 45
Berlin

~~030~~ die-wa@gmx.de

Handlungsplanung beim Nächsten Treffen

NACOA Deutschland - Interessenvertretung für Kinder aus Suchtfamilien
17. April 2010, Manege Jugendfreizeitheim, Rütlistraße 2-3, 12045 Berlin

Stand heute

⑧

Vorhaben:

Initiative, um in der
Jugendhilfe mehr
für Kinder suchtkrankher
Eltern zu tun

Konsequent die Broschüre „Kinder aus suchtbelasteten Familien“ verbreiten, benutzen
u.v.m.

Wer berichtet? Dieter

Und jetzt ? ⑧

erstes Treffen · Mittwoch 19. Mai 18⁰⁰ } bei Trapez e.V.
oder · Samstag 29. Mai 11⁰⁰ } in B-Tegel

→ Einladung per e-mail

Bitte A4 Bogen ausfüllen

Zweite Strategiekonferenz
Kinder aus suchtbelasteten Familien
Hilfe hat viele Gesichter
Nächstes Treffen

9

Vorhaben:

Workshop: 'auf meinen Spuren'
Herstellen eines Lebensbuches
mit kreativen Methoden im Frühjahr 2011

Alle die mitmachen:
Vor- und Nachnamen

Christine Kitzing
Uta Kalocay (punktoedl)

Mein / unser nächster Schritt:
Was / Wer / Wann / Wo / Wie

ich telefoniere nächste Woche mit
Birgit und informiere mich über
"Kreativitätstechniken"

ich suche nach Finanzierungsmöglichkeiten
fallend

Kontaktperson:

Mechtild

Stand heute ⑨

Vorhaben:

Biografiearbeit

Kreativitätstechniken + Finanzierung

Wer berichtet? Machtild

Und jetzt ? ⑨

Birgit: Kontaktaufnahme zu Mechtild, was ich mit dem Vorschlag "Kreativitätstechniken" genau meine (Mitte Mai)

Bitte A4 Bogen ausfüllen